



Merseburger Kreis-Blatt.

Mittwoch den 17. December.

Bekanntmachungen.

An Stelle des Gasthofs in Kempzig habe ich das Gasthaus in Treben als Wahllokal des 3 Wahlbezirks für die bevorstehenden Reichstagswahlen bestimmt, was ich unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 24. v. M. hierdurch zur öffentlichen Kenntniss bringe.

Merseburg, den 10. December 1873.

Der Königliche Landrath
Weidlich.

Die Magisträte und Ortsbehörden des Kreises weise ich hierdurch an, **ungefäumt** zur Anfertigung der Stammrollen pro 1874, welche ihnen in den nächsten Tagen durch die Boten zugehen werden, zu schreiten. Hierbei wird auf Folgendes noch besonders aufmerksam gemacht:

- 1) Die Stammrollen sind nach den von den Herren Ortsgeistlichen angefertigten Geburtslisten pro 1854, welche mit den Stammrollen den Ortsbehörden zugesandt worden sind, aufzustellen.
- 2) Zur Aufnahme in die Stammrolle kommen **außer** den Personen, welche in der Geburtsliste für das Jahr 1854 aufgeführt sind, **soweit über deren Ableben nicht bereits amtlicher Vermerk in denselben gemacht worden ist**, alle im militairpflichtigen Alter stehende Personen männlichen Geschlechts, insofern sie noch keine definitive Entscheidung haben und in den Stammrollen noch nicht eingetragen stehen. Dieselben sind **bei ihrem Jahrgange** aufzunehmen und zwar auch diejenigen, welche **auswärts** geboren sind und ihr gesetzliches Domicil haben, sowie diejenigen, welche, ohne im Orte geboren zu sein, sich gegenwärtig als Diensthöten, Gesellen, Lehrburschen u. d. d. d. aufhalten.
- 3) Die Militairpflichtigen, sowie deren Eltern, Vormünder, Lehr-, Brod- und Fabrikherren sind aufzufordern, die desfallsige Anmeldung innerhalb der Zeit vom **1. bis 15. Januar k. J.** bei Vermeidung der im §. 176. 1. der Militair-Erlass-Instruction vom 26. März 1868 angedrohten Strafen zu bewirken. Dabei sind von den **auswärts** Geborenen die **Geburts-Scheine**, sowie die **Atteste** über etwaige frühere **Gestellungen** einzufordern und der Stammrolle beizufügen.
- 4) In Clonne 12. der Stammrolle sind die etwaigen Bestrafungen, welche die Betreffenden erlitten haben, genau anzugeben.
- 5) Die hienach angefertigten Ortsstammrollen nebst den Geburtslisten für das Jahr 1854 und sonstigen Belägen sind spätestens bis zum **15. Februar k. J.**

bei Vermeidung der Abholung durch **expresse** Boten an mich einzureichen.
6) Gleichzeitig werden die Herren Ortsgeistlichen hierdurch ersucht, die Geburtslisten für das Jahr 1857 in Gemäßheit des §. 55. der Militair-Erlass-Instruction vom 26. März 1868 und nach Anleitung des derselben beigegebenen Schemas Nr. 9. (Seite 79. der Extra-Beilage zum 40. Stück des Amtsblatts pro 1868), zu welchem die Formulare in meinem Bureau zu beziehen sind, anzufertigen und an die Magisträte resp. Ortsrichter sofort abzugeben, welche dieselben mit den Stammrollen gleichzeitig einzureichen haben. **Schließlich** mache ich noch darauf aufmerksam, daß mir die Stammrollen in ordnungsmäßigem reinlichem Zustande zu übergeben sind, und daß es sich empfiehlt, diejenigen, deren Aeußeres dem nicht entsprechend ist, mit einem dauerhaften Umschlag und entsprechender Aufschrift zu versehen.

Merseburg, den 15. December 1873.

Der Königliche Landrath
Weidlich.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Mit Rücksicht auf die bekannten Verhältnisse richtet das Generalpostamt auch in diesem Jahr an das Publikum in dessen eigenem Interesse das Ersuchen, mit den Weihnachtssendungen bald zu beginnen, damit sich die Packetmassen nicht in den letzten Tagen zusammenhängen und die pünktliche Ueberkunft nicht gefährdet wird. Zugleich wird ersucht, die Packete dauerhaft zu verpacken, namentlich keine dünnen Cartons, schwache Schachteln und Cigarrenkisten zu benutzen, und die Signaturen deutlich und vollständig und haltbar herzustellen. Die Packetnatur muß bei frankirten Packeten auch den Francovermerk, bei Packeten mit Vorschuß den Betrag des entnommenen Vorschusses, bei Cyprespaketten den Vermerk: „per Cypressen zu bestellen“ und bei Packeten nach größeren Orten thunlichst die Angabe der Wohnung des Adressaten enthalten. Zu einer Beschleunigung der Packetbeförderung würde es wesentlich beitragen, wenn als Begleitadresse das neue Formular zu Post-Packetadressen verwendet wird und wenn die Packete **frankirt** abgesandt werden.

Berlin, den 3. December 1873.

Kaiserliches General-Postamt.

Einführung des neuen Porto-Tarifs für Packet- und Werthsendungen.

Am 1. Januar 1874 tritt der neue Portotariff für Packet- und Werthsendungen in Kraft.

- 1) Das Porto für Packete bis 5 Kilogramm (10 Pfd.) einschließlich beträgt: auf Entfernung bis 10 Meilen 2 1/2 Sgr., auf alle weitere Entfernungen 5 Sgr.; bei Packeten über 5 Kilogrammen: für die ersten 5 Kilogrammen die vorstehenden Sätze, und für jedes weitere Kilogramm 1/2 bis 5 Sgr. je nach der Entfernung.
- 2) Das Porto für Briefe mit Werthangabe beträgt: auf Entfernungen bis 10 Meilen 2 Sgr., auf alle weiteren Entfernungen 4 Sgr.
- 3) Die Versicherungsgebühr für Briefe und Packete mit Werthangabe beträgt: 1/2 Sgr. für je 100 Thaler oder einen Theil von 100 Thalern, mindestens jedoch 1 Sgr.
- 4) Für die als Sperrgut anzusehenden Packete wird das Porto um die Hälfte erhöht. Als Sperrgut gelten alle Packete, welche in irgend einer Dimension 1 1/2 Meter überschreiten; oder welche in einer Dimension 1 Meter, in einer anderen 1/2 Meter überschreiten und dabei weniger als 10 Kilogramm wiegen; oder welche bei der Verladung einen unverhältnismäßig großen Raum in Anspruch nehmen, w. eine besonders sorgsame Behandlung erfordern, z. B. Körbe mit Pflanzen und Gesträuchen, Hutschachteln oder Cartons in Holzgeßell, Möbel, Korbgestelle (Blumentische, Kinderwagen) u. s. w.
- 5) Bei Packeten bis 5 Kilogramm und bei Briefen mit Werthangabe wird **im Nichtfrankirungsfalle** das Porto um 1 Sgr. erhöht.

Es ist dringend wünschenswerth, daß künftig auch bei den Packet- und Werthsendungen, gleichwie dies bereits bei den Briefen der Fall ist, die **Frankirung die Regel** bilde. Der Tarif für Sendungen bis 5 Kilogramm und für Werthbriefe ist so einfach, daß die Absender das Porto dafür mit Leichtigkeit selbst berechnen und die Sendungen bereits mit Freimarken frankirt, einliefern können. Ein Verzeichniß der im Umkreise von 10 Meilen liegenden Postorte ist bei jeder Postanstalt ausgehängt.

6) Der neue Tarif gilt im gesammten Deutschen Verkehre des Reichs-Postgebietes, und findet auch auf die Sendungen nach und aus fremden Ländern, bezüglich der auf Deutschem Gebiete zurückzuliegenden Strecken gleichmäßig Anwendung, mit vorläufiger Ausnahme jedoch der im Verkehre mit Oesterreich-Ungarn oder darüber hinaus vorkommenden Sendungen.

Berlin, den 29. November 1873.

Kaiserliches General-Postamt.

Wahlen für den deutschen Reichstag.

Die Wahl der Mitglieder des deutschen Reichstages soll der Bestimmung des Herrn Ministers des Innern zufolge am 10. Januar 1874 stattfinden. Die Wahlhandlung beginnt um 10 Uhr Vormittags und wird um 6 Uhr des Nachmittags geschlossen.

Unsere Stadt ist abermals in 4 Wahlbezirke eingetheilt worden, welche nebst den Wahlvorstehern, Stellvertretern und Wahllokalen aus der beigefügten Nachweisung zu entnehmen sind. Die nach den Wahlbezirken aufgestellten Wählerlisten haben in der gesetzlich bestimmten Zeit öffentlich ausgelegen und sind nach Ablauf der bestimmten Frist abgeschlossen worden.

Zur Stimmabgabe werden nur diejenigen zugelassen, welche in den Wählerlisten aufgenommen sind. Indem wir die Wähler einladen, an dem bestimmten Tage und während der bestimmten Stunden sich in dem betreffenden Wahllokale einzufinden und ihre Wahlzettel abzugeben, bemerken wir, um Unregelmäßigkeiten entfernt zu halten und die Wähler in ihrem Wahlrechte möglichst zu sichern, folgendes:

Jeder darf nur in dem Wahlbezirke wählen, in welchem er seinen Wohnsitz hat. Abwesende können in keiner Weise durch Stellvertreter oder sonst an der Wahl theilnehmen.

Das Wahlrecht wird durch verdeckte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt. Die Stimmzettel sind **außerhalb** des Wahllokals mit dem Namen des Candidaten, welchem er seine Stimme geben will, auszufüllen. Die Stimmzettel müssen von weißem Papier, dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen und müssen derart zusammengefaltet sein, daß der darauf verzeichnete Name verdeckt ist. Stimmzettel, bei denen hiergegen verstoßen ist, hat der Wahlvorsteher zurückzuweisen.

Ungiltig sind nach §. 19. des Reglements:

- 1) Stimmzettel, welche nicht von weißem Papier oder welche mit einem äußeren Kennzeichen versehen sind,
- 2) Stimmzettel, welche keinen oder keinen lesbaren Namen enthalten,
- 3) Stimmzettel, aus welchem die Person des Gewählten nicht unzweifelhaft zu erkennen ist,
- 4) Stimmzettel, auf welchem mehr als ein Name oder der Name einer nicht wählbaren Person verzeichnet ist,
- 5) Stimmzettel, welche einen Protest oder Vorbehalt enthalten.

Der Wähler, welcher seine Stimme abgeben will, tritt an den Tisch, an welchem der Vorstand sitzt, nennt seinen Namen und giebt nach Straße und Hausnummer seine Wohnung an. Sobald der Protokollführer seinen Namen in der Wählerliste aufgefunden hat, übergiebt er seinen Stimmzettel dem Wahlvorsteher oder dessen Stellvertreter.

Die Wahl ist direct. Wählbar zum Mitgliede des Reichstages ist jeder Wahlberechtigte, der einem zum deutschen Reiche gehörigen Staate seit mindestens drei Jahren angehört hat.

Während der Wahlhandlung dürfen im Wahllokale weder Discussionen stattfinden, noch Ansprachen gehalten, noch Beschlüsse gefaßt werden.

Merseburg, den 17. December 1873.

Der Magistrat.

Nachweisung

der Bezirke, Lokale und Vorsteher für die Wahl zum deutschen Reichstage in Merseburg.

Erster Wahlbezirk:

Bahnhof, Bahnhofstraße, Burgstraße (obere), Burgstraße (untere), Globicauer Straße, Entenplan, Gothardtsstraße, Gothardtssthor (vor dem), Halleische Straße, Johannisgasse, Lauchstädter Straße, Markt, Mälzergasse, Preußergasse, Promenadenweg, Rittergasse (große), Rittergasse (kleine), Schulstraße, Stadtkirche (an der), Teichstraße, Wagnergasse.

Hausnummern: 4. — 219., 231. — 294., 300. — 304.

Wahllokal: Herzog Christian.

Wahlvorsteher: Beigeordnete, Stadtrath Dtte;

Stellvertreter: Stadtrath Kieselbach.

Zweiter Wahlbezirk:

Apothekergasse, Braubaugasse, Brauhof, Breitestraße (obere), Breitestraße (untere), Brühl, Dom, Domplatz, Fischergasse, Grünegasse, Hütergasse, Milchinsel, Mülzgasse, Neumarktsthor (inneres), Delgrube, Reithahn, Saalgasse, Sirtsthor (vor dem), Tiefe Keller, Todtengräßergasse, Vorwerk, Windberg.

Hausnummern: 220. — 280., 295. — 299., 305. — 363., 369. — 372., 375. — 500.

Wahllokal: Restauration „zur Börse“;

Wahlvorsteher: Bürgermeister Seffner;

Stellvertreter: Stadtrath Stollberg.

Dritter Wahlbezirk:

Dammgasse, Felsplatz, Geisel (an der), Hältergasse, Sirtengasse, Höffischerer, Kreuzgasse, Hofmarkt, Sand (auf dem), Schmalgasse, Seitenbentel, Sirtigberg, Sirtigasse (große), Sirtigasse (kleine). Hausnummern: 364. — 368., 373. — 374., 501. — 708., 818.

Wahllokal: Café Nürnberger;

Wahlvorsteher: Stadtrath Jurek;

Stellvertreter: Banquier Schulze.

Vierter Wahlbezirk:

Altenburg (obere), Altenburg (untere), Amtshäuser, Kirchgasse, Klausenthor (vor dem), Krautgasse, Meuschaugasse, Mülzberg, Neumarkt, Piargasse, Rittergäßchen, Rosenthal, Schreibergasse, Weinberg, Winkel.

Hausnummern: 709. — 817., 819. — 962.

Wahllokal: Rathskeller;

Wahlvorsteher: Stadtrath Berger;

Stellvertreter: Fabrikant Fahlberg.

Merseburg, den 17. December 1873.

Der Magistrat.

Nach der Regierungs-Verordnung vom 8. Mai d. J. (Amtsblatt S. 107) ist vom 1. Januar 1874 ab das Lenken von Pferden beim Fahren auf Chausseen, Straßen und Nebenwegen, sowie auf den Straßen der Städte mit der einfachen Leine (Ackerleine) verboten und der Gebrauch der Kreuzzügel angeordnet. Uebertretungen dieser Verordnung werden mit einer Geldstrafe bis zu 10 Thalern oder verhältnismäßiger Haft bestraft.

Wir unterlassen nicht, die Fuhrwerksbesitzer dringend hierauf aufmerksam zu machen.

Merseburg, den 13. December 1873.

Die Polizei-Verwaltung.

Der am 19. December 1873, Nachmittags 3 Uhr in der **De-paradeschen Subhastations-Sache** an Ort und Stelle in Rasnig angelegte Licitations-Termin wird in Folge der Zurücknahme des Subhastations-Antrags aufgehoben.

Merseburg, den 13. December 1873.

Königliches Kreisgericht, I. Abtheilung.

Der Subhastations-Richter.

Holz-Versteigerung.

In der königlichen Oberförsterei Scheuditz, auf dem Unterforste Scheuditz sollen am Sonnabend den 27. December, von Vormittags 10 Uhr ab,

- circa 3 m. eichene Kugelscheite,
- 10 m. Kloben und Stöcke,
- 50 rüsterne Stangen,
- 8 Hundert hafelne Bandstücke I. und II. Kl.,
- 12 „ Korbhügel,
- 1300 m. Unterholz-Keisig

öffentlich versteigert werden.

Kaufslustige wollen sich zur obenbemerkten Zeit im Schlage 14. einfinden und von den näheren Bedingungen an Ort und Stelle sich unterrichten.

Scheuditz, den 13. December 1873.

Königliche Oberförsterei.

Haus- und Grundstücks-Verkauf.

Ich beabsichtige meine beiden in Leuna belegenen Wohnhäuser nebst Scheunen, Ställen, Gärten und den dazu gehörigen 58 Wrg. Feld und Wiesen aus freier Hand zu verkaufen und habe dazu einen Termin auf Sonnabend den 27. December, Nachmittags 1 Uhr, in hiesigem Wirthshause angelegt, wozu Kaufslustige eingeladen werden. Auch stehen bei mir 2 Pferde zum Verkauf, ein Rothschimmel 8 Jahr und ein Rappe 2 Jahr alt.

Leuna, den 15. December 1873.

Karl Bartmuf.

Holz-Auction.

Donnerstag den 18. d. M., früh 10 Uhr, sollen in dem zum Rittergut Kößen gehörigen Stegholze in der Nähe des Dorfes ca. 140 Haufen in Stangen und Eschen-Reißholz meistbietend verkauft werden. Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Pieris.

Ein 1 1/2 jähriger Ochs steht zu verkaufen bei

Franz Martin in Benenien.

Bekanntmachung.

Ein noch ziemlich neuer Einspänner-Wagen mit Kasten, Erntezug, ein engl. Ackerpflug und eine hölzerne Egge stehen zu verkaufen, auch können ein paar Kuhgeschirre zugelegt werden, in **Göblitzsch Nr. 3.**

Das auf hiesigem **Neumarkt Nr. 889.** belegene Haus, Vorder-, Hinter-, und Seitengebäude, mit Thoreinfahrt soll unter sehr annehmbaren Bedingungen aus freier Hand verkauft werden.

J. Jenett.

6 Stück Nähtische, zu Weihnachtsgeschenken passend, sowie 3 Stück Kommoden, Waschtische, Waschtisch- und andere Tische und Bettstellen sind preiswürdig zu verkaufen.

S. Arnold, Tischlermstr., Nr. 787.



Zwei große neumilchende Kühe mit den Kalbern verkauft das Rittergut **Niederbeuma** b. Merseburg.

Ein Läuferfisch ist zu verkaufen **Unteraltenburg 806.**

Ein einjähriger Zuchtbulle steht zu verkaufen in **Trebnitz 12.**

Ein kleines Läuferfisch steht zu verkaufen **Johannissgasse Nr. 40.**

3 Läuferfische sind zu verkaufen **Neumarkt 917.**

Eine Kuh mit dem Kalbe steht zu verkaufen **Spergau 14.**

Ein in gutem Zustande erhaltenes Pianoforte steht zu verkaufen **fl. Rittergasse Nr. 182., part. links.**

100 Ctr. Roggenkleie à 2 1/2 Thlr. bei

W. Gärtner, Entenplan.

Die Parterre-Wohnung in meinem Hause Hältergasse Nr. 663. ist zum 1. April l. J. an ein Paar Personen von Solidität zu vermieten und zwar so, daß den ganzen Mietbetrug für meine Aufwartung auslöst, der Mittagstisch aber, für mich allein, pr. Caffee berichtigt wird.

Merseburg, den 12. December 1873.

Boye, Bahnmeister a. D.

Gesucht wird zum 1. April 1874 ein Logis von 2 bis 3 Stuben und 2 Kammern nebst Zubehör von

verw. Ober-Postsecretair **Sekke, Roßmarkt 505.**

3000 Thlr. werden gegen sichere Hypothek zu 5 % Zinsen gesucht. Auskunft ertheilt

der Rechtsanwalt **Grube**

in Merseburg.

Rügenwalder Gänsebrüste und Keulen, Gänseschmalz und Gen. Succade, echten grosskörn. Astrach. Caviar, Lüneb. Riesen-Neunaugen, Prima Prinzess-Schalmandeln, neue Malaga-Traubenrosinen, -Kranz- und Tafelfeigen, Malaga-Apfelsinen und Citronen, Ital. Maronen und Macaroni, neue Türk. Pflaumen und Apfelschnitte, prima lufttrockene Wallnüsse, Ital. Prünellen, Sicil. Haselnüsse und Telt. Rübchen

empfehlen **Emil Wolff.**

Damentaschen in feinem Saffianleder alle Größen gut sortirt bei

S. F. Grus.

Filz- und Doubleschuhe

und alle Sorten Filzwaaren empfiehlt zu billigen Preisen

A. Prall,

Burgstraße 217.

Weihnachts-Anzeige.

Auch in diesem Jahre empfiehlt Unterzeichneter seine feinen und ordinären Baumconfecte zur geneigten Abnahme.

Salleschen Honigkuchen, auf 1/4 Thlr. Abnahme 2 1/2 Sgr. Rabatt.

Auch bin ich wieder auf dem Christmarkte mit Waaren anwesend. Stand: gegenüber dem Hotel zur goldenen Sonne.

Hochachtungsvoll

W. Bauer, Conditior.

Zum bevorstehenden Feste

empfehlen

C. Louis Zimmermann, Burgstr. 220.,

grüne Berigot- und getr. Trüffel, neuen Russ. Astrachan. Winter-Caviar, frischen ger. Rheinlachs und Hamburger Caviar, Rügenwalder Gänsebrüste und Keulen, Gänsefett, Hamb. Rauchfleisch, roh und gekocht, täglich frischen Kalbsbraten und Hühnerbraten, Russ. Salat, Neunaugen, Bratheringe, Sardines à l'huile, Russ. Sardinien, Anchovis, Walthershäuser Geocelatwurst, Zungenwurst, täglich rohen und gekochten Schinken, prima Magdeb. Sauerkohl, Telt. Rübchen, Ital. Maronen, Ital. Macaroni, Ital. Prünellen, Ital. Apfelschnitte, junge Schoten, Weiskauer Zuckerschoten, Schnittbohnen, Ananas und Erdbeeren, deutsche und franz. Champignons, sowie auch verschiedene Sorten Chocoladen, feinste Alpen-Fließ- und Salzbutte, feinste Sultan-Rosinen und Scholmandeln, feinste Tafel- und Kranzfeigen, schöne lufttrockene franz. Wall-, Sicil. und Para-Nüsse und Cocónüsse, India-Soya, Cayenne-Pfeffer, Wazed-Bicles, saure, Senf- und Pfeffergurken, Preiselbeeren, feinste Türk. Pflaumen, prima Emmenthaler Schweizer, Kräuter-, Camer. Parmesan-, Neuschäteler und Limburger Käse, ff. Provencer und Mohnöl, Estrachon- und Orleansessig, ff. Messinaer Apfelsinen und Citronen, Nonpareille- und Capot-Capern, Perlzwiebeln, feinsten Sultan-Feigen-Caffee, Krebschwämme, Krebsbutter, Düsseldorfser Weinmostich, Liebig'schen Fleisch-Extract, Westphäl. Pumpernickel, Kieler Spalten und Bücklinge; sämtliche empfohlene Artikel in bester Qualität.

Frischen Seedorsch

empfehlen

d. D.

Cigarren-Offerte.

Mein Lager von feineren und billigen Cigarren ist auf das Beste assortirt, gut abgelagert, und sind sehr preiswerthe Sorten dabei, die zu **Weihnachts-Geschenken** recht passend sind.

Besonders empfehlenswerth:

- Nr. 1. } à Mille 18 Thlr.,
- 2. } à 1/10 R. 1 Thlr. 25 Sgr.,
- 3. }
- 5. } à Mille 15 Thlr.,
- 8. } à 1/10 R. 1 Thlr. 15 Sgr.,
- à 1/4 % 12 Sgr.,
- 11. } à Mille 13 1/2 Thlr.,
- à 1/10 R. 1 Thlr. 10 Sgr.,
- à 1/4 % 10 Sgr.,
- 22. } à Mille 12 Thlr.,
- à 1/10 R. 1 Thlr. 6 Sgr.,
- à 1/4 % 9 Sgr.,
- 17. } à Mille 10 Thlr.,
- à 1/10 R. 1 Thlr. 2 Sgr.,
- à 1/4 % 8 Sgr.,
- 16. } à Mille 8 1/2 Thlr.,
- à 1/10 R. 27 Sgr.,
- à 1/4 % 7 Sgr.,
- 20. } à Mille 6 2/3 Thlr.,
- à 1/4 R. 22 1/2 Sgr.,
- à 1/4 % 6 Sgr.

Diverse Sorten **Paquet- und lose Tabacke, Cigaretten, Cigarrenspitzen** bei **Heinr. Schulze jun.**

Lachsforellen, Bratheringe in Gewürzsaucen, marin. Geringe, Russ. Sardinien, Gdinb. Scot-tinen, Anchovis, Gewürz-Geringe, Hamburg. Rauchfleisch, Elb-Caviar, Brab. Sardellen, cand. Ingber, getr. Morcheln, Trüffel und Champignons, ff. Provenceröl, ff. neues Mohnöl, Capern, Perlzwiebeln, eing. Preiselbeeren, Pfeffer-, Senf- und sehr schöne saure Gurken, Magd. Sauerkohl, prima Limburger und Schweizer Käse, Neuschäteler Käse, Düsseldorfser Wein-Mostich, condensirte Suppen und Schweizer Milch empfiehlt

Emil Wolff.

Zur Festbäckerei

täglich frische **Hefen & Alpenbutter** empfiehlt

G. Schönberger, Gotthardtsstr.



Bernhard Brechtel,

Gutmachermeister,

Gotthardtsstraße 90.,



empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Filz-, Velour- und Seidenhüten**, die feinsten und stets neuesten **Façons**, einem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung.

Alle Reparaturen werden sauber und pünktlich ausgeführt bei billigster Preisnotirung.

Zu

Weihnachts-Einkäufen

empfiehlt in großer Auswahl und zu den **billigsten Preisen:**

schwarze & coul. Seidenstoffe,

einfarbige reinwollene Kleiderstoffe in den neuesten und brillantesten Farben,

$\frac{1}{4}$ & $\frac{3}{4}$ breite carrirte reinwollene **Tartans,**

gewirkte Long-Chales,

Möbelstoffe, Teppiche & Tischdecken,

Steppröcke, Atmaskragen, seidene & Moiré-Schürzen,

Baschliks in allen Größen,

weisse und couleurte Manteltücher,

seidene Taschentücher, seidene und wollene Cachenez etc. etc.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen **zurückgesetzte Kleiderstoffe** und andere Artikel bei

Moritz Seidel.

Meine diesjährige Weihnachts-Ausstellung beehre ich mich einem geehrten Publikum hiermit zu empfehlen.
Merseburg, den 1. December 1873.

Julius Carssow.

Gleichzeitig erlaube ich mir auf meine auf der Wiener Weltausstellung prämiirten Ausstellungs-Gegenstände, welche ich inzwischen zurückerhielt, besonders aufmerksam zu machen.

A. Henckel, Delgrube 318.,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein reich sortirtes Waarenlager zu billigsten Preisen, als: **Strickjacken**, eigenes Fabrikat, gewirkte **Jacken, Jagdwesten**, wollene **Hemden, Gesundheitsjacken, Unterhosen**, wollene **Damenröcke, Seelenwärmer, Kragen, Taillentücher, Fanchons, Cachenez, Buckskin-** und div. **Handschuhe, Strümpfe** in allen Sorten, **Pulswärmer, Kinderjacken, Mützen** und dergl., sowie **Strickgarne** in Wolle, Baumwolle, Vicoque, und div. **Posamentierartikel.**

Gewirkte Herrenröcke, sehr dauerhaft und practisch als Haus- und Arbeitsröcke, in schwarz, grau und braunmelirt von 2 bis $2\frac{1}{2}$ Thlr. empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke

A. Henckel, Delgrube 318.



Achtung! Achtung! Achtung!

Der größte Weihnachts-Ausverkauf ist wichtig für Jedermann!

Im Laden des Herrn **Feldrapp** befindet sich noch immer das große Lager von Schnittwaaren, sowie von **Damenpaletots, Jaquettes, Jacken.**

Für Herren!

200 Stück **Pelzdouble-Ueberzieher, Hosen, Westen.** Sämmtliche Artikel werden zu sehr billigen Preisen verkauft.

NB. Auch habe noch eine große Auswahl von **Strickjacken**, und offerire solche von der besten Qualität à Stück schon von 20 Sgr. bis zu 1 Thlr.

Nur im Hause des Herrn **Feldrapp.**

Von heute ab verkaufe ich meine fertigen **Jaquettes** zu enorm billigen Preisen.

Schwarze **Tuche**, **Winterbuckskins** und ordinaire Hosenzeuge habe viel am Lager, letztere schon von 7½ Sgr. den ganzen Meter, seidene, wollene und andere **Westen** von 12½ Sgr. bis 2 Thlr., **Shlipse**, **Halstücher**, **Taschentücher**, **Cachenez**, warme **Handschuhe**,

Unterhosen, **Chemisettes** etc. sind vielseitig vorrätzig.

In **Kleiderstoffen** bin ich gut sortirt, sowie ich **Cravatten**, **Colliers**, **Umschlagetücher**, **Wattenröcke** der geneigten Berücksichtigung empfohlen halte.

Carl Aug. Kröbel, Gotthardtsstr. 136. und Burgstr. 216.

Das Herren-Garderobe-Magazin von Philipp Gaab

empfehlte eine reichhaltige Auswahl von **Herren- & Knaben-Anzügen**, sowie **Ueberzieher**, **Schlafröcke**, **Regenröcke**, **Beinkleider**, **Westen** etc. in allen **neuesten** Stoffen. Die Preise habe den Zeitverhältnissen entsprechend äußerst billig notirt, so empfehle elegante **Ueberzieher** schon von 6½ Thlr. an, **Schlafröcke** von 3½ Thlr. an, **Beinkleider** von 2½ Thlr. an.

Entenplan Nr. 211.
vis à vis dem neuen Stadtharme.

Zu Weihnachtsgeschenken passend.

Ich empfang **Neuheiten** in **Stuartfrais**, **Schleifen-**, **Kragen-** und **Aermel-Garnituren**, feinen **Kragen** und **Manchetten**, **seidenen Cravatten**, **Ballcoiffuren** u. s. w.

Ältere Genres obiger Artikel, jedoch ganz modern, verkaufe zu **bedeutend ermäßigten Preisen**.

Marie Müller.

Reisekoffer,
Damenkoffer,
Hutschachteln,
Reisetaschen,
Couriertaschen,
Eisenbahntaschen,
Jagdtaschen,
Damentaschen,
Schultränzchen,
Taschen und Mappen
u. dergl. m.

Julius Hammer,

Sattler & Täschner, Markt Nr. 4,

hält beständiges Lager von **Sattler-** und **Täschner-Arbeiten** eigenes Fabrikat, **Schlittschuhen** mit und ohne Riemen, **feinen Patent-Schlittschuhen zum Anschrauben**, **Gummischuhe**, beste Sorte.

Hosenträger,
Cigarrenetuis,
Portemonnaies,
Kinderschürzen,
Schrotbeutel,
Pulverhörner,
Gummibälle,
Spazierstöcke,
Fahr-, Reit- und
Kinderpeitschen
u. dergl. m.

J. G. Knauth,

Sl. Entenplan Sl.

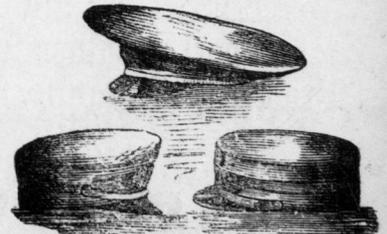
empfehlte sein wohl assortirtes reichhaltiges Lager, vorzüglich zu **Weihnachts-Geschenken**, hiermit bestend.

Herren- und Damenpelze, **Pelz-Garnituren** für Damen und Kinder von den neuesten und modernsten Pelzarten, sowie alle Sorten **Filz-**, **Stoff- und Pelzschuhe**, **Buckskin-**, **Leder-**, **Pelz-**, **Glacé-** und **Tricot-Handschuhe**, **Vorbemdenchen**, **Schlipse**, **Hosenträger**, **Rohbaar**, **Filz-**, **Stroh-**, **Kork-** und **Gesundheits-Sohlen** u. s. w.

Alles zu auffallend billigen Preisen!



Alle Sorten **Seiden-Hüte** (Cylinder), die feinsten und neuesten Facon, sowie alle **Filz-**, **Belour-**, **Sammet-**, **Alpaca-** und **Stoff-Hüte**.



Pelz-, **Blüsch-**, **Velour-**, **Stoff-** und **Tuch-Mützen**, **Jagd-**, **Reise-** und **Regen-Mützen** und **Regen-Höcke**.

W. Lendrichs Wittwe, Delgrube 313,

empfehlte zum bevorstehenden Weihnachtsfeste bei reeller und billiger Bedienung ihr reichhaltiges Lager von **gestrickten Jacken, Unterhosen, Damenröcken, Kinderkleidchen und Jüpfchen**, eigenes Fabrikat, desgl. **Gesundheitsjacken** in Zephir, Jagdwesten, wollenen Hemden, Shawls, Shawltüchern, **Kopfhawls, Kopftüchern, Seelenwärmern, Taillentüchern, Strümpfen** in allen Größen, **Buckskin-** und diversen anderen **Handschuhen, Pulswärmern, Stulpen, Mützen, Kinderjäckchen** u. dergl., sowie alle Sorten **Strickgarne** in größter Auswahl.

Besondere **Bestellungen** auf Strickereien eigenen Fabrikats werden prompt und billig ausgeführt.

Auf eine Auswahl billiger eleganter **Berliner Damentaschen** von Leder in verschiedenen Farben und Größen, zu **Weihnachtsgeschenken** passend, mache ich noch besonders aufmerksam.

Wittwe Grustine Lendrich.

 Mein Lager von hocheleganten **Damenmänteln, Jaquettes & Jacken** in allen neuesten Stoffen und Façons für diese Saison halte bestens empfohlen und offerire **Paletots** schon von **6 Thlr.** an, **Paletots** mit Kragen von **8¹ Thlr.** an, **Jaquettes & Jacken** von **2 Thlr.** an. **Paletots & Jaquettes** für Mädchen von **2 bis 14 Jahren** zu äußerst billigen Preisen.

 Ph. Gaab,

Entenplan Nr. 211.,
vis à vis dem neuen Stadthurme.

Die Leder- u. Galanteriewaaren-Fabrik von Otto Penschel, Saalgasse Nr. 377.,

empfehlte ihre auf das Reichhaltigste ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

von eleganten und geschmackvoll decorirten Gegenständen aller Art mit und ohne Stickerei-Einrichtungen einem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung.

Behufs Auswahl von Weihnachtsgeschenken für Erwachsene und für die Jugend

empfehle mein reich assortirtes Lager von Büchern in allen Fächern der Literatur, Classiker, Prachtwerke, Atlanten, Jugendschriften, Bilderbüchern in feinsten und **billigster** Ausstattung, Andachtsbüchern, Wörterbüchern, Kochbüchern, Kalendern u. s. w. u. s. w.

Buchhandlung von **Friedr. Stollberg.**

Näh-Maschinen,

gediegeendstes Fabrikat, passend zu Weihnachtsgeschenken:

Wheeler u. Wilson Tischmaschinen mit Verschluss von 30 Thlr. an

Bogel Familien-Maschinen zum Fuß- und Handbetrieb von 26 Thlr. an.

Probezeit, Garantie, Theilzahlung und Unterricht gewährt

G. Hartung, Gotthardtsstr. 134.

Vorschuss-Verein zu Merseburg,

Eingetragene Genossenschaft.

Sämmtliche Mitglieder werden ersucht, ihre **Quittungsbücher** zur Revision und Feststellung des Guthabens für 1873 bis spätestens den **20. December c.** im Geschäftlokale, Brühl 336., abzuliefern.

Nach Ablauf dieser Frist werden dieselben auf Kosten der Säumigen abgeholt.

Merseburg, den 2. December 1873.

Vorschuss-Verein zu Merseburg, Eingetragene Genossenschaft.
J. Richter. W. Klingebiel. A. Just.

Die Besitzer von

**Oberschlesischen Eisenb. Stamm-Actien,
jungen Rheinischen do.,
jungen Berlin-Potsdam-Magdeburg. do.,
jungen Berlin-Anhalter do.**

mache ich bezüglich der Ersteren auf ihre Rechte, bezüglich der andern drei Effecten auf ihre Pflichten, soweit dieselben noch nicht erfüllt sind, aufmerksam und bin ich gern bereit, das Nöthige zu besorgen.

Friedrich Schultze.

Unterzeichneter empfiehlt dem hochgeehrten Publikum eine Auswahl



billigster Berliner Spielwaaren & Puppen
zur geneigten Berücksichtigung
Hugo Käther, Schmalegasse 533.

Gleichzeitig mache darauf aufmerksam, das ich auch zum Christmarke in einer Bude am Markte vis à vis Herrn Kaufmann Bergmann teil halte.
D. D.

Institut

zur

Vorbereitung Einjährig-Freiwilliger,

Halle a. S., Wörmlitzer Str. 8. (Ludwig etc).

Ich beabsichtige am 3. Januar k. J. noch einen **besonderen** vorbereitenden Cursus für **Schwächere** einzurichten, zu welchem sich noch Theilnehmer schriftlich oder in den Vormittagsstunden mündlich bei mir melden können.
J. Harang, Dir. des Instituts.

Sächsisch-Thüringische Actien-Gesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung zu Halle a/S.

Einladung zur Zeichnung auf

1250 Stück Prioritäts-Stamm-Actien II. Emission

zum Nennwerthe von 200 Thalern = 600 Mark Reichsmünze pro Stück,

beschlossen in der ausserordentlichen General Versammlung vom 15. November a. c.

Die Bedingungen sind folgende:

Der Besitz von 5 Actien, gleichviel ob Stamm- oder Prioritäts-Stamm-Actien, berechtigt zur Uebernahme einer neuen Actie.

Die neuen Actien nehmen vom 1. Januar 1874 am Gewinn der Gesellschaft Antheil, und kommen ihnen die den alten Prioritäts-Stamm-Actien beigelegten Rechte zu, jedoch vorbehaltenlich und unbeschadet der den letzteren statutmässig zustehenden Prerogative, so dass sie also nach diesen eine Dividende von 5 % vorweg erhalten und dann mit sämmtlichen Actien zusammen an der Superdividende theilnehmen.

Mit der Zeichnung neuer Actien sind 20 % des gezeichneten Betrages (40 Thaler pro Actie) nebst 5 % Zinsen vom 1. Januar haar einzuzahlen.

Zeichnungs- resp. erster Einzahlungstermin ist der **15. Januar 1874**; die ferneren Einzahlungen erfolgen in Raten von 20 % in zweimonatlichen Zwischenräumen, also die zweite am **15. März**, die dritte am **15. Mai**, die vierte am **15. Juli**, die fünfte und letzte am **15. September 1874** und werden hierdurch ein für alle Mal bekannt gemacht.

Vollzahlungen sind jederzeit zulässig.

Jeder Actionair, welcher von dem ihm gewährten Vorrechte Gebrauch machen will, hat einen mit Datum und vollständiger Unterschrift versehenen Zeichenschein mit Angabe seines Actienbesitzes nach Stückzahl, Gattung und Nummern, ingleichen die Actien selbst bei der **Hauptkasse** der Gesellschaft zu **Halle** oder bei den nachstehend benannten Bankhäusern, der Herren:

Becker & Co. in Leipzig,
Ferd. Jugler in Erfurt,
Friedrich Schultze } in Merseburg,
Gebr. Nulandt }
M. S. Meyer in Magdeburg,
L. Mende in Frankfurt a. O.,
H. C. Plaut in Berlin,
J. F. A. Zürn in Zeitz,

bis zum 15. Januar 1874 einschliesslich einzureichen, woselbst auch Zeichenschein-Formulare bereit liegen.

Die eingereichten Actien werden abgestempelt und sofort zurückgegeben.

Mit Ablauf jenes Tages erlischt das Vorrecht der Actionaire.

Auch Zeichnungen von Nichtactionairen werden zum Pari-Cours angenommen; es unterliegen solche jedoch der Reduction, wenn sie in Folge der Zeichnungen von Actionairen nicht vollständig erfüllt werden können.

Jede geleistete Einzahlung wird auf einem, mit der facsimilirten Unterschrift der Directoren versehenen Quittungsbogen bescheinigt. Die erste Quittung dient zugleich als Nachweis und Belag der geschehenen Zeichnung.

Die unter laufenden Nummern, an Nr. 6250. anschliessend, auszufertigenden Actien werden nach bewirkter Vollzahlung gegen Einlieferung der Quittungsbogen an deren Inhaber ausgereicht.

Jeder Actie wird eine Serie Dividendenscheine für 3 Jahre und ein Talon beigegeben.

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 15. Novbr. a. c. erhob die ihr vorgeschlagene Emission dieser 1250 Stück Prioritäts-Stamm-Actien fast einstimmig zum Beschluss.

Das derselben vorgelegte, die gegenwärtige Lage unseres Unternehmens in übersichtlicher Form kennzeichnende Promemoria ist durch die genannten Zeichenstellen zu beziehen.

An dasselbe akknüpfend sprechen wir die Erwartung aus, dass sowohl unsere Herren Actionaire, als auch Dritte an dieser neuen Emission sich in reger Weise betheiligen werden.

Halle a. d. S., den 14. December 1873.

**Der Verwaltungsrath:
von Voss.**

Zum reellen Haus.

Uhren-Geschäft von **Franz Starcke**,

Nikolaistr. 117. Weissenfels, Nikolaistr. 117.

empfehl't zum bevorstehenden Weihnachtsfeste eine große Auswahl aller Gattungen Uhren einer gütigen Beachtung. Goldene, silberne und neusilberne Taschenuhren, Regulateurs, Pariser Pendules, Nacht-, Ripp-, Stuh- und Mahenuhren, Schwarzwälder Wanduhren, Schwarzwälder und Pariser Weckeruhren.

 3jähriger Garantieschein wird jeder Uhr beigegeben.

Ketten in Gold, Silber und Zalmi, sowie Medaillons, Schlüssel etc.; Spieldosen und Leierkasten empfehl't

Franz Starcke, Uhrmacher.

Gummilchuhe! Gummilchuhe!
in bester Qualität, zu Weihnachtsgeschenken passend, empfehl't
A. Prall, Burgstraße 217.

frischen Schellfisch & Seedorisch
empfehl't
Emil Wolff.

Ausverkauf

sämtlicher Holz- und Blech-Spielwaaren bei
S. Müller, Dom.

Bilderbücher, Jugendschriften, Schul- und Gesangbücher, Schreib- und Zeichnen-Materialien, Photographie-Albuns, Portemonnaies, Celler Wachsstock u. dergl. m. empfehl't
G. H. Volkmanns Wwe.

Zum bevorstehenden Feste empfehle:
Honigkuchen aus der Fabrik von **J. David**
in Halle a. S., per Thlr. 10 Sgr. Rabatt,
Baumconfect, auch selbstgebackenes,
Chocolade von 8 bis 25 Sgr. p. Pfd.,
ff. Cacaomasse.

W. Gärtner, Bäckermstr.

Goldfische

in sehr großer Auswahl bei **Emil Wolff**.

Eine hübsche Auswahl seiner Holzgegenstände zum Bemalen, sowie alle Farben, welche dazu erforderlich, empfehl't
H. J. Exius.

Stereoscopen

in schöner Auswahl bei **Gustav Lots**.

Punsch-Essenzen

von Burgunder, Ananas, Arac, Rum
1/2 Fl. 25 Sgr.,
1/2 Fl. 12 1/2 Sgr.,
div. Punsch-Essenzen à 15, 20, 22 1/2 Sgr. 1/2 Fl. bei
Heinr. Schulze jun.

Große fette Heringe

in Tonnen, Schocken und Stücken billigt,
marinirte Heringe,
geräucherte do.,
pa. Schweizer & Limburger Käse,
schneeweisses Schweineschmalz,
Zuckersyrup,
Türk. Pflaumen

offerirt

Heinr. Schulze jun.

(Hierzu eine Beilage.)

Bilder- & Märchen-Bücher, Jugendschriften

empfehl't **Gustav Lots**.

Goslarer Spielkarten mit Harzansichten,
Raumburger = Thüringer Ansichten,
wie auch **Stralsunder** und **Halle'sche** empfehl't
H. F. Exius,

Baumkerzen

in allen Größen bei **Emil Wolff**.

Burgstr. 217. **A. Prall** Burgstr. 217.
empfehl't als passende Weihnachts-Geschenke ihr gut fortirtes Lager von Handschuhen in Glacé ein- und zweiföpfig für Herren und Damen, in Waschleder für Civil und Militair, mit Pelz und Plüsch gefüttert, in Buckskin und Double, Rosenträger, Strumpfbänder, Shlipse, Cravatten, Cache-nez, Oberhemden, Chemisettes, Mancnetten und Kragen zur gütigen Beachtung
Auch empfehle noch waschlederne Handschuhe für Knaben.

Honigkuchenscheiben

in allen Gattungen und bester Qualität. Rabatt pro 1 Thlr. je nach Abnahme 12 bis 15 Sgr.;

Baum-Confect

in geschmackvollen Dessins und reichster Auswahl pro Pfd. 7 1/2 bis 40 Sgr.;

Nürnbergger Lebkuchen

in Packeten zu 3 3/4 und 7 1/2 Sgr.;

feinste Marcipan-Lebkuchen

in Carton's zu 7 1/2 Sgr. einzelne pro Stück 1 Sgr. 3 Pf.;

Chocolade & Cacao

aus der renommirten Fabrik von Ph. Suard in Neuchâtel pro Pfd. 6 bis 40 Sgr.;

Christstollen & Kuchenwaaren,

bei deren Bereitung nur feinste Alpenbutter verwendet wird, empfehl't
G. Schöuberger, Gotthardtsstr. 138.

C. W. Hellwig,

Markt & Rossmarkt-Ecke,
empfehl't

Weißwaaren, Kurzwaaren & Galanterie-waaren.



Adress- & Visiten-Karten
in modernster Schrift

liefert schnell

Gustav Lots.

C. Adams Conditorei

empfiehlt

Tannenbaum-Confecte zu 8, 10, 20, 25, 30 und 40 Sgr. pr. Pfd.,

Leipziger Mandelkuchen,

Nürnberger Lebkuchen,

Macaronenkuchen,

Vanillekuchen,

Chocoladenkuchen,

Baseler Lebkuchen, sowie auch

alle Sorten **Honigkuchen** aus der Fabrik von F. David in Halle.

Ferner empfehle alle Sorten **Desserts,**

Chocoladen, Bonbonieren und eine große Auswahl **Figuren,** zu Weihnachts-Geschenken passend.

Bernhard Brechtel,

Hutmachermstr.,

Gotthardtsstraße 90.,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in **Filzschuhen** und **Stiefeln** von den feinsten bis zu den billigsten, alle Sorten **Sohlen** zu den billigsten Preisen.

Alle Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

Offerte.

Stearin- und Paraffin-Kerzen à Pack 4, 5, 6, 8 Stück pr. Pfd. 6 Sgr.,

bunte Baumlichte,

Wachsstock, gelb und weiß,

Seiner Schutz jun.

Auch zum dreijährigen Weihnachtsfeste empfiehlt seinen

guten Hälblechen Honigkuchen

aller Sorten

Hermann Schäfer,
Neumarkt 857.

Wiederverkäufers **15 Sgr. Rabatt.**

Feinsten **Cherry-Punschextract,**

Royal-Punschextract,

Kaiser-Punschextract,

Ananas-Punschextract,

Victoria-Punschextract,

Schlummer-Wein-Punschextract,

Rum-Punschextract,

Citronen-Punschextract,

Düsseldorfer Grog-Extract,

Glühwein-Extract,

echten **Jamaica-Rum,**

echten **Arac de Goa,**

echten **franz. Cognac,**

feinste **Dessert-Liqueure,**

Benedictiner, Bénédict, Malakoff

empfehlen

Gebrüder Schwarz,

Markt 49. Gotthardtsstraße 84. Dom 222.

Bilderbücher und Jugendschriften, sowie verschiedene **Spiele**

hält gut fortirtes Lager **H. F. Grus.**

Geld auf Wechsel an Standespersonen (Offiziere),

ferner **Kapitalien auf Güter** besorgt bei strengster Discretion unter soliden Bedingungen das Disconto-Geschäft des Rjm. **L. Körner,** Berlin, Friedrichstr. 64.

Stickereien zu Hosenträgern

werden angenommen, sauber und dauerhaft gearbeitet.

Julius Thomas, Bandagist und Handschuhmachermstr.,
Merseburg, Entenplan Nr. 83.

Handelsmühle Köschen

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste alle Sorten **feine Weizenmehle** in vorzüglicher Qualität.

C. A. Schnabel in Halle a/S.,

2. grosse Märkerstr. 2.

(ganz nahe am Markt und an der Leipziger Straße),
eigene Fabrik und Lager

von Leinen- und Baumwollen-Waaren und fertiger Wäsche aller Art.

Oberhemden u. s. w. werden nach Maas oder Probe angefertigt.

(Beste dauerhafte Handgarn-Fabrikate, solideste Arbeit, reellste Bedienung, billigste feste Preise.)

Hülfe! sichere Hülfe!

Von **Rheumatismusalbe** in Büchsen à 20 Sgr. und 1 Thlr., sowie **Wund-Heil-Pflaster,** gen. Wunderpflaster, à Stück 5 Sgr. von **Herrn J. G. Krätz** in Zeitz hält stets Lager für Merseburg und Umgegend Herr **Gustav Elbe.**

L. Hochheimer & Co. in Zeitz,

alleinige Verkäufer für Deutschland u. d. Ausland.

Für Krampfleidende.

Eine „Anweisung, die

Fallsucht

(Epilepsie), Krämpfe

durch ein seit 12 Jahren bewährtes nicht medicin. **Universal-Ge-sundheitsmittel** binnen kurzer Zeit radical zu heilen. Herausgegeben von **Dr. Fr. A. Cuante,** Fabrikbesitzer zu Warendorf in Westfalen, welche gleichzeitig **zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidlich erhärtete Atteste** und **Dankfugungsschreiben** von glückl. Geheilten aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf directe Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis-franco versandt.

Vegetabilischer Blutreinigungssyrup,

rationelles, bewährtes, von ärztlichen Autoritäten geprüfetes Mittel gegen **Flexionsleiden** aller Art zur Beseitigung tiefwurzelnder **Schärfen** und **Unreinigkeiten** des **Blutes,** per Flasche 20 Sgr., direct zu beziehen von **Dr. Kleinhaus,** pract. Arzt und Specialarzt für Hautkrankheiten, Bad Kreuznach.

Bierpreise

der **Hofbrauerei des Deutschen Vorters** und

Lagerbiers von

Johann Hoff,

Commandit-Gesellschaft auf Actien,

in **Berlin, Neue Wilhelmstraße 1.**

Hoff's deutsches Vorterbier, 12 Fl. 1 Thlr. excl.,

Ne (feinstes Tafelgetränk) 10 . 1 . . .

deutsches Lagerbier 30 . 1 . . .

Kaiserbier 24 . 1 . . .

Loco Berlin frei ins Haus.

Wiederverkäufers extra Rabatt.

Dr. Pattison's

Gichtwatte

lindert sofort und heilt schnell

Gicht und **Rheumatismen**

aller Art, als: **Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh.**

In **Paketen** zu 8 Sgr. und halben zu 5 Sgr. bei **G. Lots** in Merseburg.

Sehr beachtenswert für Magenleidende.

Die deutschen Siegestropfen,
Kräutertropfen mit Malagawein,
 durch das k. b. Staatsministerium des Innern allerhöchst privilegiert,
 berührt durch ihre vorzüglichen Wirkungen bei **Magenbeschwer-**
den, Verdauungsstörungen, Appetit- u. Schlaflosigkeit. Präservativ-
 mittel gegen Colik, Cholera, Wurmleiden etc. sowie unschätzbare
 auf der Reise.

Von den höchsten Medicinalcollegien und ärztlichen Autoritäten
 begutachtet.

Schmidt'sche Fabrik, Bamberg,
 Bayern.

Verkaufsstelle bei Herrn **Gustav Elbe** in Merseburg.

Jeder **Husten** wird in 24 Stunden durch meine Catarrhröhrchen radical ge-
 heilt; diese sind zu haben in Veneien à 3 Sgr. beim Conditor
 Herrn Carl Adam.
 Berlin. **Dr. S. Müller,** pract. Arzt etc.

Weltausstellung-Wien 1873.

Der Rath der Präsidenten der Internationalen Jury

verlieh das

E H R E N D I P L O M

(Die höchste Auszeichnung)

DEM

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus

FRAY-BENTOS.

En gros Lager bei den Correspondenten der Ge-
 sellschaft Herren

Brückner, Lampe & Comp.
 in Leipzig.

Zu haben bei Herren: Apoth. **Curtze, Hofapoth.**
Th. Schnabel, Gustav Elbe, Hermann
Löhr, Emil Wolff und **C. L. Zimmer-**
mann in Merseburg und Apoth. **Neumann**
& J. E. Biener in Querfurt.

Dahheim.

Die sieben erschienenen Nr. 11. enthält:

Fee. Novelle von Hans Barau. — (Fortsetzung.) — Das Abendmahl
 in beiderlei Gestalt. Von Georg Hilt. Mit Abbildung von Treidler: Kurfürstin
 Elisabeth nimmt heimlich das Abendmahl in beiderlei Gestalt. — Joseph Hubert
 Reintens, der erste altkatholische Bischof in Deutschland. Von Otto Thelemann.
 Mit dem Portrait Reintens. — Am Familientische: Leistungen des deutschen
 Farbenbruchs. — Das Grab auf Helgoland. — Von alten Kriegen. Mit Abbil-
 dungen.

Zu Bestellungen empfiehlt sich

Friedr. Stollberg.

Bitte.

Unter den Werken christlicher Liebe in unserer Stadt darf wohl
 die **Weihnachtsbescherung** für die Kleinkinder-Bewahranstalt
 vorzugsweise warm empfohlen und ebenso erwartet werden, daß die
 Bitte: helfet uns diesen armen Kleinen einen frohen Christabend
 bereiten! ein besonders freudiges Entgegenkommen in den Herzen
 unserer Mitbürger und Mitbürgerinnen finden wird.

Und so geht denn diese Bitte von Neuem an Alle, welche zu
 helfen im Stande sind, mit dem ergebensten Gesuchen, milde Gaben
 an eine der Unterzeichneten gelangen zu lassen.

H. Grumbach. L. v. Hinkeldey. H. v. Rathen. S.
Kesferstein. S. v. Kroßigk. A. Leuschner. J. Mascher.
E. v. Reibnitz. W. Rothe. W. Schönberger.

Für das Eckartshaus

erbitte ich bei dem Nahen der lieben Weihnachtszeit Liebesgaben,
 welche dankbarst entgegen genommen werden. Sollten mildthätige
 Herzen auch für das bekannte größere Rettungshaus in **Reinfeldt**
 ein dort eben so nöthiges, wie hochwillkommenes Weihnachtsgeschenk
 spenden wollen, so bin ich auch in dieser Beziehung sehr gern zur
 Vermittelung bereit.

Haupt,

Regierungs- und Schulrath, Unteraltensburg 755.



Eine Kuh mit dem Kalbe steht zu verkaufen in
Trebnitz Nr. 23.



Freitag den 19. Gelegenheit nach Schaffstädt, Quersfurt und
 Rosleben. Abfahrt früh 9 Uhr.

Unger, Saalgasse.

Zu Neujahr oder auch später nehme ich wieder
 einige junge Mädchen zum Lernen an.

Marie Müller.

Zum 1. Januar sucht für Frau Assessor Bodenstein in Cassel
 ein zuverlässiges erfahrenes Mädchen für Küche und Hausarbeit Frau
 Hofapotheker **Schnabel.**

Ein ordentliches fleißiges Mädchen, in Küche und Hausarbeit
 etwas erfahren, kann 1. Januar in Dienst treten auf der **Funkens-**
burg.

(Verspätet)

Unserm Committenten **Herzog** (ohne Land) zu seinem 27. Ge-
 burtstage ein 3 mal donnerndes Hoch, daß die Pöhl'schen Pappeln
 wackeln. „**Borussia**“.

Kirchennachrichten von Merseburg

Dom. Geboren: dem Lieutenant im Königl. Uhlring. Hul. Reg. Nr.
 12. Freiherr von Hanstein ein Sohn; dem Secret. Assst. bei der Königl. Gen.
 Comm. Steuben hier ein Sohn; dem Regim. Schuhmacher und Unteroffizier im
 Königl. Uhlring. Hul. Reg. Nr. 12. Diege ein Sohn. — Gestorben: der
 Einwohner Gottfried Betzge, 51 J alt, an Entzündung.

Stadt. Geboren: dem Geliebter Alseben ein Sohn; dem Bürger
 und Schneidermstr. Kühn eine Tochter; dem Handarb. Irmsch ein Sohn; dem
 Bürger und Kaufmann Bentel eine Tochter; dem Handarb. Wüsig ein Sohn;
 dem Bürger und Glasernstr. Reihbauer ein Sohn; ein außerehel. Sohn (totig b.).
 — Gestorben: der Bürger und Eisenwaarenhändler K. R. Liebzig mit 38 J. M.
 L. R. Tretrop. — Gestorben: die nachgel. Witwe des Ranzlei-Raths bei der
 Königl. Gen. Comm. Kuhn, 74 J. 1 M. 2 W. alt, am Schlagfluß; die nachgel.
 Witwe des Handarb. Frohbbs, 82 J. 8 M. alt, an Altersschwäche; der zweite
 Sohn des Bürgers und Gürtelcmstrs. Plant, 3 J. 7 M. alt, an den Masern;
 der Schneidermstr. Schirm, 44 J. 11 M. alt, an Brustkrankheit.

Donnerstag Abends 7 Uhr Bibelstunde im Saale der II. Bürgerschule. Hr. Diac. Frobenius.

Neumarkt. Geboren: dem Maurer Schmidt ein Sohn; dem Handarb.
 Meister eine Tochter; dem Handarb. Feidrich ein Sohn. — Gestorben: die
 hiesiger. Ehefrau des Handarb. Lehmann in Wentin, 60 J. alt, an Brustkrankheit;
 die einzige Tochter des Handarb. Schurmann, 16 J. 9 M. 19 T. alt, an Typhus.

Altensburg. Geboren: der jüngste Sohn des Metalltrebers Hofmann,
 5 J. 11 M. alt, an der Bräune.

Katholische Gemeinde. Geboren: dem Königl. Landbaumsfr. Richter
 eine Tochter. — Gestorben: der Handarb. A. Lazareth, 25 J. alt, an Lungen-
 schwindel.

Der Marktpreis der **Ferkeln** in der Woche vom 7. bis 13.
 December 1873 war pro Stück:

2 Thlr. 16 Sgr. 3 Pf. bis 3 Thlr. 25 Sgr. — Pf.

Musik.

Die musikalische Welt. Monatshefte ausgewählter Compositionen unserer
 Zeit, herausgegeben von **Franz Abt** und **Clemens Schulze.** Braunschweig,
 Henry Witolf's Verlag.

Die jüngste und letzte Jahresslieferung dieser vortrefflichen Publication liegt
 vor uns und lindigt zu gleicher Zeit das alljährliche Erscheinen (im December)
 zweier neuer Doppelhefte, nämlich **L. Tanakbum,** eine Auswahl neuer
 Tänze, und **F. Sammlung von Clavierstücken** zu vier Händen, zum
 Preise von 10 Sgr. pro Doppelheft, an. Es ist zu erwarten, daß beide den
 zahlreichen Abonnenten der „Musikalischen Welt“ eine willkommene Zugabe zu
 ihrer Sammlung sein wird.

Singefest

Wir hatten Veranlassung die Weihnachts-Ausstellung bei Herrn Gustav
 Lotz speciell in Augenschein zu nehmen und können versichern, selten eine solche
 Auswahl, sowohl in schöner wie nützlichen Galanterie-Artikeln, Bijouterien,
 Parfümerien, Damenaccessoires, feinen Holzschmuck und Lederwaaren in dieser
 Branche bei billigen Preisen vereinigt zu sehen.

Das Geschäft des Herrn Gustav Lotz bietet durch langjährigen Bestand,
 mo mit Umsicht und Erfahrung alles reichhaltig vertreten ist, vielfach Gelegenheit,
 sich für den Weihnachtstisch, auch in Bilder- und Wärbrenbildern, sowie all-
 schen Artikel bequemer auszuwählen und beherz es kann noch weiterer Empfeh-
 lung, daß jeder Käufer aufs Beste und Schnellste bedient wird.

H. R.

Redaction, Druck und Verlag von L. Jurs.